Universitätsklinikum Carl Gustav Carus Dresden

Zentrum für Interdisziplinäre Sonographie

Direktoren: Prof. Dr. med. J. Hampe, Prof. Dr. med. R.-T. Hoffmann

Leiterin: Dr. med. N. Kampfrath







Sonographie - Befund

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

besten Dank für die Überweisung Ihrer Patientin

geb. am **1951**.

Anamnese Im Sono Abdomen (wegen erhöhter yGT) Zufallsbefund Leberzysten.

Sonographisch und MR-tomographisch Echinokokkose nicht

auszuschließen.

Detailfragestellung KM-Sono und ggf. Indiktaionsstellung zur Serologie.

Sonographie Leber mit KM, durchgeführt am 05.03.2024 um 13:57

Befund

Leber: Gut beurteilbar. Organ nicht vergrößert. Regelrechte Kontur. Oberfläche glatt. Echomuster homogen und nicht verdichtet. In der Leber finden sich mehrere, teils mehrfach septierte echoleere, scharf abgrenzbare Läsionen. Im Segment VIII befindet sich eine 50 x 50 mm große echoleere, scharf abgrenzbare Läsion mit Sediment und kleiner abgrenzender Struktur gleicher Echogenität. Zartes Ein-und Austrittsecho sowie innerhalb der Zyste ein waberndes, wandständiges Septum.

Nach Gabe von Sonovue kontrastiert das Septum sowie das Sediment innerhalb der Zyste nicht. Ebenfalls nur zarte Kontrastierung des Zystenrandes.

Beurteilung

A.e. Z.n. Zysteneinblutung in eine größere Zyste in Segment VIII. Kein Anhalt für Echinokokkuszyste.

Mit freundlichen Grüßen

